

Sehr geehrte Damen und Herren,

Warum tun sich die meisten Pflege- und Adoptivkinder in der Schule so schwer?

Viele Kinder leiden noch unter den Folgen früher Bedrohungen und Verlassenheitserfahrungen. Angst und innere Unruhe lassen sie nicht zur Konzentration finden. Vielfach lösen innere Unsicherheit und Angst vor der Klassengemeinschaft Verhaltensmuster von Aggressivität, Rückzug und Flucht aus.

Leistungs- und Anstrengungsverweigerung sind Begleiterscheinungen, die häufig erst im Schulalltag offensichtlich werden.

Die Lehrer und Lehrerinnen sehen schlecht erzogene, vorlaute, ständig in Prügeleien verwickelte, immer wieder Grenzen überschreitende Kinder oder schüchterne Drückeberger – gerne wird von den Lehrkräften ADS- oder ADHS-Symptomatik unterstellt – über den Umgang mit traumatisierten Adoptiv- und Pflegekindern wissen sie (verständlicherweise) meistens nichts.

Was können die Adoptiv- und Pflegeeltern tun, damit ihr Kind nicht den Mut verliert, sondern mit Freude und erfolgreich das Schulleben meistert? Wie können sie bei den Lehrern und Lehrerinnen Verständnis für diese

„besonderen“ Kinder wecken und eine gute Zusammenarbeit fördern?

Wir werden uns mit den Auswirkungen früher traumatischer Erfahrungen auf das Schulleben der Pflegekinder befassen und miteinander Wege erarbeiten, die Lehrern und Eltern helfen können, ihre Kinder durch das Dickicht von Seelenleben und Schulleben zu führen.

Unsere Referentin, Ulrike Bauer, ist als Pflege-mutter auch Mitglied in unserem Verein und sicherlich Einigen bereits bekannt. Sie ist Diplom-Psychologin und Psychologische Psychotherapeutin mit Weiterbildung in Traumatherapie.

Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um ein Tagesseminar mit Mittagsimbiss und der Möglichkeit, vor Ort eine Kinderbetreuung in Anspruch zu nehmen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Posteingangs (!) berücksichtigt. Die Teilnehmer erhalten eine Rückmeldung mit der Bitte um Überweisung der Teilnahmegebühr.

Anmeldung

Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 20,00 € inkl. Imbiss.

Für die Kinderbetreuung ist eine Kostenbeteiligung in Höhe von 5 € je Kind erforderlich.

Bitte, melden Sie sich mit diesem Vordruck verbindlich an.

Ich nehme am 11. Februar 2012 an dem Tagesseminar in Mannheim mit _____ Personen teil.

Ich nehme Kinderbetreuung in Anspruch.

Anzahl und Alter der Kinder:

.....
.....
.....
.....

Datum

Unterschrift

Absender:
.....
.....
Tel.
E-Mail.....

Verein der Adoptiv- und Pflegefamilien
Ortsverband Heidelberg und
Rhein-Neckar-Kreis e.V.
c/o Marion Nowag
Akazienweg 5

69221 Dossenheim

bitte hier abtrennen

Anfahrtsbeschreibung:

Die Odlienschule befindet sich in
MA-Neckarau, Kiesteichweg 10.
An der Rheingoldhalle kann man
parken und über einen kleinen
Fußweg zum Gelände der Schule
laufen (Gartentor auf der linken Sei-
te).

Die Räumlichkeiten der Schule wer-
den uns freundlicherweise kosten-
frei zur Verfügung gestellt.

Der

Verein der Adoptiv- und Pflegefamilien



Ortsverband Heidelberg
und Rhein-Neckar-Kreis e.V.



P F L E G G E
E L T E R N
S C H U L E

in Kooperation mit der

lädt ein zu einem

Tagesseminar

am Samstag, den 11. Februar 2012
von 10:00 bis 16:00 Uhr

**An der Schule kommt
keiner vorbei!**

**Unterstützung für eine erfolgreiche
Schulzeit**

Veranstaltungsort:

Odlienschule Mannheim